



Vaihingen/Enz, den 10.01.2023

Gäste am FAG: Nada Heller

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde des Friedrich-Abel-Gymnasiums,

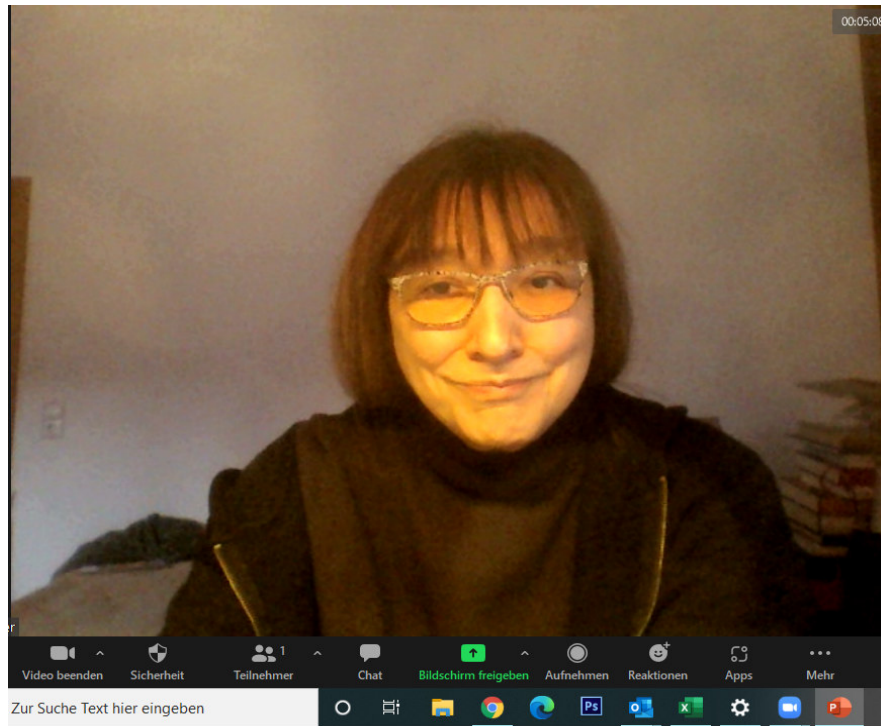
der Förderverein und die Schulleitung des Friedrich-Abel-Gymnasiums, unterstützt vom Elternbeirat, haben mit der Reihe „Gäste am Friedrich-Abel-Gymnasium“ vor einigen Jahren ein Forum für Persönlichkeiten aus Kunst, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft geschaffen. Diese Veranstaltungsreihe wollen wir nun nach der pandemiebedingten Unterbrechung fortsetzen.

Unser nächster Gast wird Nada Heller sein.

Wenn man Nada Heller nach ihren Schwerpunkten fragt, so antwortet sie, dass sie drei Leidenschaften prägen: Ihre erste Leidenschaft ist das Lernen. Lernen bedeutet für sie neue Welten zu erschließen. Geboren im ehemaligen Jugoslawien in der Stadt Novisad entdeckte sie bereits früh ihre zweite Leidenschaft für Sprachen. Neben ihrer serbischen Muttersprache sowie den Nachbarsprachen bosnisch, mazedonisch und slowenisch beherrscht sie deutsch, französisch, englisch und russisch. Ihre Sprachbegeisterung führte zu einem Studium der Allgemeinen Linguistik in der philosophischen Fakultät in Novisad, wo sie auch am Institut für Informatik bis 1976 als Assistentin tätig war. Nach ihrem Studium absolvierte sie ihr Postdiplom an der Sorbonne in Paris von 1976-1980 mit einem Diplom im Bereich der Informatik und der Sprachen.

Von 1980-85 war sie unter anderem für die Europäische Gemeinschaft am Fraunhofer Institut in Stuttgart beschäftigt. Sie ist seit 1985 selbstständig als Lehrbeauftragte an der Dualen Hochschule tätig, unterrichtet Flüchtlinge im Auftrag der DAA und ist seit 1993 freie Mitarbeiterin bei der Landeszentrale für politische Bildung. In zahlreichen Seminaren thematisiert sie die Möglichkeiten und Grenzen der Digitalisierung. Ihre dritte große Leidenschaft ist das Zeichnen: 3Als freischaffende Künstlerin stellt sie in der Umgebung aus, zuletzt im Rahmen der ARTWERK-Ausstellung „Zeitenwende – Wendezeiten“ mit einer Installation und Texten zum Thema „Künstliche Intelligenz“ im August letzten Jahres.





Nada Heller vermittelt Denkanstöße in ihrem Vortrag „Moment Mal! – Künstliche Intelligenz als Dilemma?“

Was verstehen wir genau unter dem Begriff der „Künstlichen Intelligenz“? Welche möglichen ethischen Konflikte im Umgang sind denkbar? Wie wird die Künstliche Intelligenz unser Leben in Zukunft verändern?

Montag, den 30. Januar 2023

Einlass 18.30 Uhr

Beginn 19.00 Uhr

**Oberer Musiksaal
Friedrich-Abel-Gymnasium**

Der Eintritt ist frei, für eine Spende an den Förderverein bedanken sich die Veranstalter.

Über zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher dieser Veranstaltung würde ich mich sehr freuen.

Herzliche Grüße
Stephan Damp

